SPD Fraktion, Dienstag, 6. Juli 2010

Neue Energie für die Region

SPD gründet Arbeitskreis für Südhessen - Kai Gerfelder im Sprecherkreis

Am Montagabend, dem 26. Juni, trafen sich Sozialdemokraten aus Offenbach, Darmstadt, Odenwald und Darmstadt-Dieburg zur Gründung eines gemeinsamen Arbeitskreises für Erneuerbare Energien in Südhessen in der Obermühle Groß-Zimmern.



Die SPD bekennt sich damit zur Weiterentwicklung der Nutzung erneuerbarer Energien und möchte auch über die lokalen Grenzen hinweg zusammenarbeiten. „Es ist sinnvoll, gemeinsam in der Region zu planen. Die Energiegewinnung und die optimale Standortsuche sind eine Herausforderung. Auf dem Gebiet gibt es viele Experten, auch in unserer Partei - mit diesem Arbeitskreis wollen wir unser Wissen austauschen und voneinander lernen“, erläuterte Patrick Koch die Idee.

Als Gastredner war Timon Gremmels, Landtagsabgeordneter und Sprecher des landesweiten SPD-Forums Neue Energie, nach Groß-Zimmern gekommen. Er machte deutlich, dass erneuerbare Energien ein Jobmotor sind. Im Bereich der Atomenergie würden nur 40.000 Menschen arbeiten, auf dem Gebiet der neuen Energie seien es zehnmal so viele. Dieses Potential müsse man nutzen.

Detlev Blitz aus dem Odenwald betont: „Wir können neue Wege gehen. Erneuerbare Energiegewinnung bringt Gewerbesteuer für unsere Gemeinden und Städte. Das kann auch ein Beitrag dazu sein, die finanzielle Lage zu verbessern und vor Ort die Wirtschaft zu stärken.“
Vier Sprecher des Arbeitskreises wurden gewählt: Der Odenwaldkreis wird vertreten von Rüdiger Holschuh, Darmstadt-Dieburg von Hans-Peter Hörr, Offenbach von Kai Gerfelder und Darmstadt von Karsten Barginda. Der Arbeitskreis plant zukünftig regelmäßige Treffen und lädt zur Mitarbeit ein. Im Vorfeld der Gründung informierte man sich gemeinsam mit Groß-Zimmerns Bürgermeisterkandidat Stefan Fröhlich über die Nutzung der Wasserkraft an der Gersprenz.

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen